

Nummer 181

9. März 2012

Holen Sie sich Ihr Geld zurück!

mit dem Antrag auf ArbeitnehmerInnen-Veranlagung

Informationstag:

Donnerstag, 22. März 2012

in der Zeit von

16.00 bis 19.00 Uhr

im Sitzungssaal des

Gemeindeamtes

St. Radegund.



Sehr viele Bürgerinnen und Bürger verschenken jährlich sehr viel Geld an zuviel bezahlten Steuergeldern. Auch wenn Sie keine Steuern zahlen müssen, können Sie sich Geld vom Finanzamt holen. Dies gilt vor allem für Lehrlinge, AlleinerzieherInnen und ArbeitnehmerInnen mit geringem Einkommen.

Folgende Personen sollen den Antrag auf ArbeitnehmerInnenveranlagung auf alle Fälle stellen:

- Lehrlinge
- ArbeitnehmerInnen mit geringem Einkommen die während des Jahres von Ihrem Lohn/Gehalt zwar Sozialversicherung,

aber keine Lohnsteuer abgezogen wurde (= Negativsteuer!)

- Alleinverdiener bzw. Alleinerzieher sind, und den Absetzbetrag nicht in Ihrer Firma beantragt haben
- ArbeitnehmerInnen, die die Pendlerpauschale nicht bei ihrem Arbeitgeber beantragt haben
- Eltern von mind. 3 Kindern steht der Mehrkindzuschlag zu
- ArbeitnehmerInnen mit Kindern können den Kinderfreibetrag beantragen
- Elternteil, der für ein oder mehrere Kinder gesetzlichen Unterhalt zahlt
- Personen, die Sonderausgaben, Werbungskosten oder außergewöhnliche Belastungen geltend machen können
- Schwankende Bezüge oder Verdienstunterbrechungen während eines Kalenderjahrs haben (z.B. Feriapraktikum, Bundesheer)
- Menschen mit Behinderungen - vorausgesetzt sie beziehen Einkünfte mit Lohnsteuerabzug

2012 tut sich was!

Wohnungen

Neben den bereits laufenden Bautätigkeiten beim neuen PV Gebäude erwarten wir den Beginn des ersten Bauabschnittes von insgesamt 33 Wohnungen. Vor wenigen Tagen wurde ein Entwurf für die Errichtung weiterer sechs neuer Wohnungen am Lindenweg in der Gemeinde vorgestellt.

Kurhaus

Das Land prüft zurzeit die von der Gemeinde in Auftrag gegebenen Entwurfplanungen für das Kurhaus. Danach soll gemeinsam der weitere Fahrplan festgelegt werden. Vertreter des Landes bestätigen, dass eine weitere Nutzung des Saales nur durch eine umfassende Sanierung sichergestellt werden kann.

Volksschulprojekt

Auf Grundlage einer Gegenüberstellung Sanierung-Neubau Volksschule, soll von den zuständigen Stellen des Landes auch hier der weitere Fahrplan festgelegt werden. Unabhängig davon werden heuer am jetzigen Schulgebäude dringend notwendige Sanierungsmaßnahmen umgesetzt (Fensteranierungen südseitig, neue Fenstern Turnsaal, Sanierung Eingangsstiege...).

Doktorreich

Nach der Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages mit dem Schöcklland ist die Finanzierung des Projektes sichergestellt. € 80.000,- kommen aus EU bzw. Landes-Mittel, jeweils € 20.000,- steuern Gemeinde und Kurkommission bei. Die organisatorische und technische Abwicklung erfolgt über das Land.

Auf ein arbeitsreiches Jahr freut sich

Ihr Bürgermeister

Hannes Kogler



Ausgezeichnet

Bundespräsident Heinz Fischer hat Chefinspektor Johann Hechtl, Kommandant der Polizeiinspektion Graz-Andritz, das „Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich“ verliehen. Die feierliche Überreichung erfolgte am 3. Februar 2012 durch den Landespolizeikommandanten, Generalmajor Peter Klöbl (im Bild links). Wir gratulieren auf diesem Weg herzlich zur Auszeichnung!

Mögliche Auswirkungen des „Konsolidierungspakets“ auf beabsichtigte Liegenschaftsverkäufe

Am aktuellen Anlass will ich im eingeschränkten Rahmen dieser Spalte kurz zu diesem Thema Stellung nehmen und insbesondere darauf hinweisen, dass die bisher vorliegenden Presseinformationen noch keine konkreten Inhalte über die Auswirkungen auf Einzelfälle erläutern können. Meine Empfehlung kann daher nur dahingehend lauten, dass jene Gemeindebürger, die in absehbarer Zeit Verkäufe planen, in einem persönlichen Gespräch mit Fachleuten (Notar, Rechtsanwalt, Steuerberater) ihre Situation erörtern, um eine allenfalls vor dem geplanten Inkrafttreten der neuen Bestimmungen mit 1.4.2012 vorzunehmende Vertragsregelung rechtzeitig in Angriff zu nehmen und bis zu diesem Termin auch abzuschließen.

Sollten Sie Fragen auch zu anderen juristischen Themen haben, stehen meine Mitarbeiter und ich Ihnen gerne an einem der nächsten Amtstage in St. Radegund, jeweils am ersten Donnerstag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr, zur Verfügung.

Um Ihre Voranmeldung für den Sprechtag am 5. April 2012 unter Tel. 03132-2301-0 wird gebeten.

Öffentlicher Notar Dr. Franz Leopold
Pestalozzistraße 3, 8010 Graz,
0316/80 69-0
www.leopold-notar.at

Altstoffsammelzentrum

Um eine reibungslose und rasche Abwicklung im ASZ zu gewährleisten, wird ersucht:

- Helfer für das Abladen mitzunehmen, da die Gemeindearbeiter nur beratend für die sortengerechte Entsorgung Ihrer Altstoffe zur Verfügung stehen.

Der Sperrmüll muss eigenhändig abgeladen werden!

Weiters wird gebeten, Karton(agen) nicht in die Altpapiertonnen zu werfen, sondern im ASZ zu entsorgen!

Eigener Reisepass für Kinder erforderlich

Jedes Kind benötigt ab 15. Juni 2012 für Auslandsreisen einen eigenen Pass oder – sofern es nach den Einreisebestimmungen des Gastlandes zulässig ist – einen Personalausweis. Die Eintragung im Reisepass eines Elternteils gilt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr. Auch dann nicht, wenn der Pass noch länger gültig sein sollte.

Ein Reisepass kann – unabhängig vom Wohnsitz – bei jeder Bezirkshauptmannschaft und jedem Magistrat beantragt werden. Die Antragstellung ist auch bei einer dazu ermächtigten Gemeinde des Wohnsitzes (wie z.B. St. Radegund) möglich.

Wird ein Reisepass beantragt, werden auf dem Chip die personenbezogenen Daten und das Lichtbild gespeichert. Ab dem zwölften Lebensjahr werden auch die Fingerabdrücke erfasst.

Die Gültigkeitsstufen von Reisepässen für Kinder bleiben gleich.

Der Reisepass für Minderjährige ist bis einschließlich des 2. Geburtstags bei Erstaussstellung (ausgenommen Expresszustellungen) gebührenfrei, kostet danach 30 Euro und ab dem zwölften Geburtstag 75,90 Euro.

Weiterführende Informationen zur Passausstellung: <https://www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/2/Seite.020000.html>

Kultur 24 - Initiative in der Region Schöcklland-Hügelland

Vom 8. bis 17. Juni 2012 wird sich die Kulturinitiative „K 24“ der Bevölkerung und allen Interessierten präsentieren. KünstlerInnen oder an Kultur begeisterte Menschen sind eingeladen, an der Auftaktveranstaltung in der Schöckllandhalle in Semriach kostenlos teilzunehmen. Sollte Sie Interesse an dieser oder einer anderen Veranstaltung, und/oder

an der Initiative selbst haben, so wenden Sie sich bitte an:

Mag. Dr. Heinrich-Maria Rabl,
Tel. 03133-30 686 oder email:
office@huegelland.at

Mehr Informationen finden Sie zudem im Internet unter:
www.kultur24.net



St. Radegunder Faschingskehras 2012 großer Erfolg!

Vierzehn Gruppen haben sich mit kreativen Ideen und aufwändigen Wagen den zahlreich gekommenen Faschingsbesuchern präsentiert. Eine Jury kürte die Diepoltsberger Dorfgemeinschaft mit ihrem Wagen „Häuptling von Diepoltsberg übernimmt Gemeindegebiet“ und die Frauen der Freiwilligen Feuerwehr St. Radegund als „Wilde Hühner von St. Radegund“ als Siegerwagen. Der Fasching wurde von den Schöcklhexen der KJ anständig ausgekehrt. Wir freuen uns auf den nächsten Faschingskehras im Jahr 2016!

GRⁱⁿ Silvia Sauseng

Foto: Silvia Sauseng



Der von einer Jury gekürte Siegerwagen aus Diepoltsberg mit Häuptling Ableitner.

Bitte nicht!



Die Einmündung in die „alte“ Grazer Straße ist keine Müllsammelstelle! Säcke bitte erst am Vortag des Abholtages herausstellen.

Hinweis: Wasserverbrauch

Damit es nachträglich zu keinen „Überraschungen“ bei der Wasserabrechnung kommt, wird seitens der Gemeinde in Ihrem Interesse empfohlen, den Wasserzähler bzw. Wasserverbrauch regelmäßig zu überprüfen. Somit kann ein unkontrollierter Wasserverlust vermieden werden.

Stellenausschreibungen:

Die Gemeinde St. Radegund sucht:

ausgebildete Bademeisterin oder ausgebildeten Bademeister

für das Freibad St. Radegund.

40 Stundenwoche;

Entlohnung: € 1.600,-- brutto;

Kindergartenpädagogin/Kindergartenpädagogen

ab April 2012 für die Nachmittagsbetreuung (Montag bis Freitag, 13.00 bis 16.30 Uhr) im Gemeindekindergarten;

Entlohnung k/3 € 927,-- brutto;

eine Vertragsbedienstete/einen Vertragsbediensteten

für die Hoheitsverwaltung ab Juni 2012; Beschäftigungsausmaß: 30 Wochenstunden; Entlohnung Mindesteinstufung d/1

€ 1.170,-- brutto

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- das vollendete 18. Lebensjahr
- Abgeschlossene Gemeindeverwaltungsschule bzw. abgeschlossene Bürokaufmannlehre/HAK Abschluss
- Für männliche Bewerber: abgeleiteter Grundwehrdienst oder Nachweis der Befreiung.
- EDV Kenntnisse
- Gesundheitliche Eignung
- Gepflegtes äußeres Auftreten
- Kommunikationsfähigkeit
- Einsatzfreude und Engagement

Jeder Bewerbung sind folgende Unterlagen anzuschließen:

Staatsbürgerschaftsnachweis, Geburtsurkunde, Lebenslauf, alle Ausbildungs- und Verwendungszugnisse, Strafregisterauszug (nicht älter als 3 Monate), Nachweis der bisherigen Tätigkeiten;

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens

29. März 2012 an die:

Gemeinde

St. Radegund bei Graz,

Hauptstraße 10,

8061 St. Radegund



Prüfungsausschuss – eine undankbare Aufgabe?



Die ordnungs- gemäße Finanzgebarung nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit ist auch der Kommunalverwaltung verpflichtend zugrunde gelegt. Dass diese Grundsätze fallweise aus den Augen verloren werden, können wir leider anhand vieler Negativbeispiele in den Medien sehen. Mit den Fehlkalkulationen der Führungsverantwortlichen geht zumeist auch ein Versagen der Kontrollinstanzen einher. Die zentrale Rolle in der Kontrolle der Gebarung einer Gemeinde hat der Prüfungsausschuss inne. Wie ich aus vielen Berichten aus anderen Gemeinden weiß, wird dieser Arbeit oft nicht nur die entsprechende Unterstützung verweigert, die PrüferInnen werden in ihrer Arbeit zum Teil auch massiv behindert.

In St. Radegund setzt sich das gute Arbeitsklima im Gemeinderat auch auf dieser Ausschuss-Ebene fort: die vorbildliche Kooperation von Buchhalter Gerhard Engelbrecht und Gemeindegassierin Maria Bittner erleichtert uns die Arbeit ungemein, die Umstellung von der reinen Beleg- auf Schwerpunktprüfung, die regelmäßige Vorlage verschiedener statistischer Auswertungen wie auch die rasche Umsetzung im Zuge der Prüfung erarbeiteter Vorschläge war immer problemlos möglich. Als Vorsitzender des Prüfungsausschusses freue ich mich sagen zu können, dass wir in unserer bisherigen Prüfungstätigkeit praktisch keinen Grund zu einer Beanstandung gefunden haben, die Finanzgebarung in unserer Gemeinde liegt in zuverlässigen und kompetenten Händen. Neben den bereits genannten Personen gilt mein Dank an dieser Stelle besonders auch meinen engagierten KollegInnen im Prüfungsteam, Ursula Schwarzl, Reinhard Zimmermann und Andreas Klingbacher. *GR Mag. Günter Lesny*

Immer mobil

Alles ist in Bewegung, ständig, unaufhaltsam sind wir unterwegs, sind wir mobil. Ob zum Arbeitsplatz, in die Freizeit, in den Urlaub,... Dazu nutzen wir die vielen Möglichkeiten der Mobilität.



Eine Möglichkeit, mit der wir in St. Radegund gut bedient sind, ist der öffentliche Verkehr. Dennoch spürt man zusehends, dass auch hier versucht wird, Linien einzusparen. Von Seiten der Gemeinde ist es unser größtes Anliegen, hier alles zu tun, um den öffentlichen Verkehr in unserer Gemeinde nicht aushöhlen zu lassen. Trotz großer Anstrengungen mussten wir leider zur Kenntnis nehmen, dass die Sonntagsverbindung nach Rinnegg eingestellt wurde.

Für eine andere Art der Mobilität ist die Gemeinde auch zuständig: Für den ruhenden und fließenden Verkehr mit Gehwegen. Für Erhaltungsmaßnahmen, Sanierungen, Verbesserungen und teilweise Neubau des Gemeindegewegenetzes sind für 2012 € 150.000,-- budgetiert.

Dass wir ständig mobil sein können, dafür sorgen vor allem unsere Gemeindegassier. Speziell der Winterdienst ob mit Schneepflug, Fräse, Splittstreugerät oder Schaufel ist wieder bestens bewältigt worden. Rund um die Uhr stehen unsere Arbeiter bereit um – wie an diesem einen Februartag mit Schnee und Sturm – auch meterhohe Schneeweichten zu entfernen und so für freie, sichere Straßen und Gehwege zu sorgen. Danke!

Die beste Mobilitätsplanung wäre die der Raumordnung. Ziel sollte es sein Lebensraum, Arbeitsplatz, Einkauf, Freizeitmöglichkeiten,... in unmittelbarer Nähe zu vereinen, dann könnten wir im Idealfall auf das Auto verzichten, meint Ihr

GR Peter Hofer

Veranstaltungen in St. Radegund:			
11. März	9.30 Uhr	Generalversammlung des Vereines zur Rettung und Erhaltung des Kalvarienberges	Gasthaus Kirchenwirt
20. März	19.30 Uhr	Filmabend mit A. Mailänder	Gemeindeamt, 2. Stock
22. März	16 - 19 Uhr	Informationstag Finanz- amt Graz-Umgebung	Gemeindeamt, 2. Stock
23. März	18.30 Uhr	Lese fest der Volksschule	Kursaal
25. März	ab 9 Uhr	Krämermarkt	Ortszentrum
3. April	14 - 18 Uhr	Sprechtage der Kirchen- beitragsstelle	im Pfarrhof
5. April	16 - 17.30 Uhr	Rechtsberatung	Gemeindeamt, Parterre
5. April	18 - 19 Uhr	Sprechstunde-Notar	Gemeindeamt, Parterre
8. April	ab 20.00 Uhr	„Tanz in den Frühling“	Kursaal
14. April	ganztägig	„Ripperltag“	Gasthaus Lamprecht
17. April	19.30 Uhr	Filmabend mit A. Mailänder	Gemeindeamt, 2. Stock
21. April	9.00 Uhr	„Frühjahrsputz“	Treffpunkt: Gemeindeamt
24. April	19.30 Uhr	Auftaktveranstaltung zum Blumenjahr 2012	Gemeindeamt, 2. Stock

Erlebnisfilme mit A. Mailänder- jeden 3. Dienstag im Monat

NEPAL

Himalaya - Glaube - Armut


Dienstag, 20. März 2012, 19.30 Uhr
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Weiters am: 17. April BHUTAN - 15. Mai TIBET



Lesen, lernen, aufführen ..

Lesen ist ansteckend, Lesen macht Spaß! Lesen bildet die Grundlage allen Lernens! Die Volksschüler präsentieren ihre Leistungen am **23. März** beim Lesefest im Kursaal. (Beginn: 18.30 Uhr) Alle sind herzlich willkommen!



„Biologisch Gärtnern“ - 24. April 2012

Als Dank für die bisherigen Bemühungen der BlumenschmuckteilnehmerInnen und mit dem Ersuchen an ALLE Garten- und Hausbesitzer auch in diesem Jahr ihren „grünen Daumen“ zur Freude aller wirken zu lassen, lädt der Kulturausschuss der Gemeinde St. Radegund zur Auftaktveranstaltung am **24. April** mit Beginn um 19.30 Uhr in den Sitzungssaal des Gemeindeamtes ein.

Ing. Angelika Ertl – bekannt als ORF-Moderatorin und Geschäftsführerin von Blumen Oliva sowie Leiterin von Gartenreisen – wird uns durch den Abend führen. Es gibt viele Tipps und Informationen für das Garten- und Blumenjahr.


Unter den Anwesenden werden drei Blumen-Gutscheine verlost!
Eintritt frei. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Psychologische Hilfe - Praxiseröffnung

In unserer Gesellschaft nehmen die täglichen Belastungen immer mehr zu. Beruflicher Stress, Spannungen in der Partnerschaft oder markante Einschnitte schlagen sich häufig auf die Psyche nieder. Professionelle Hilfe ist in solchen Fällen besonders wichtig und es ist auch längst kein Tabuthema mehr, diese Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Mag.^a Evelin Mayer, Ausgebildete Klinische- und Gesundheitspsychologin - Obere Mölten 11, 8045 Weinitzen, Tel. 0664 / 1605574; Im Internet unter: www.psychologische-praxis-mayer.com
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!



Ärzte - Wochenenddienste:

17. und 18. März 2012:
Dr. Schaffer, Tel. 0650-80 62 016

24. und 25. März 2012:
Dr. Schuster, Tel. 0664-25 277 49

31. März und 1. April 2012:
Dr. Allmer, Tel. 0664-25 24 369

7. und 8.*April 2012:
Dr. Sonnleitner, Tel. 03132-22 53

8.*und 9. April 2012:
Dr. Puntigam, Tel. 03117-24 55

* = Dienstwechsel 19.00 Uhr

Kleinanzeigen:

- ▶ **Küchenhilfe** für 20 Stunden und **Putzfrau** für montags gesucht; Tel. 0664-79 78 384; Wirtshaus am Schöckl
- ▶ **Rote Winterjacke** mit schwarzem Gürtel (Gr. M) wurde bei der Sportlerparty im Kursaal vertauscht. Bitte melden unter: Tel. 0664-79 77 101
- ▶ **Haus** (175 m² Wohnfläche mit 68 m² Kellerräumen, Öl-Zentralheizung) privat zu vermieten; Tel. 0664-233 3 950

Aus der Volksschule

Bei den heurigen Snow games im Wald am Schoberpass erreichten unsere Schiassie wieder beste Platzierungen: 1. und 4. Platz im Mannschaftsbewerb, eine Gold- und mehrere Silber- und Bronzemedailien im Einzelbewerb. Danke an VL Weinrauch und an die begleitenden Eltern. *Dir. J. Eckart*

Seniorenurlaubsaktion

Das Land Steiermark führt in Zusammenarbeit mit dem Sozialhilfeverband Graz-Umgebung auch 2012 wieder eine Seniorenurlaubsaktion durch. Diese dient in erster Linie dem Wohle älterer Menschen (ab dem 60. Lebensjahr), die nur über ein geringes Einkommen verfügen und sonst keine Möglichkeit haben, einen Urlaub zu verbringen. Die Teilnahme ist an bestimmte Netto-Einkommengrenzen gebunden:

1. für allein lebende Personen
€ 814,82
2. für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften € 1.221,68

Unserer Gemeinde wurden 4 Plätze zugeteilt. Interessenten melden sich bis **spätestens 16. März 2012** telefonisch im Gemeindeamt.
Tel. 03132- 2301-13 (Frau Flagl)